

Kraxenträger mit "Gipfel"

Schneesichere Tour ab Hochfügen

Die Skitour auf den Kraxenträger in den Tuxer Alpen, nicht zu verwechseln mit dem gleichnamigen Gipfel in den Zillertaler Alpen, wird gern begangen, und deshalb wird man selten allein sein. Sie bietet mehrere Abfahrtsvarianten auf weiten, baumfreien und meist flachen Hängen. Aufgrund der Höhe des Startpunkts ist die Tour bis weit in das Frühjahr hinein relativ schneesicher. Gipfelsammler nehmen auch noch die beiden benachbarten Gipfel Marchkopf (2499 m) und "Gipfel" (er heißt tatsächlich so, 2445 m) mit.

Toureninfo

Region:	Tuxer Alpen
Erreichte Gipfel:	Kraxenträger 2423m, "Gipfel" 2445m
Dauer:	Aufstiegszeit: 2 Std. 30 Min., Abfahrt ca. 1 Std., insgesamt ca. 3 Std. 30 Min.
Lawinengefahr:	Mittel. Die steileren Passagen können je nach Spurwahl kritisch sein. Exposition: Nord, Nordwest und West
Höhenunterschied:	950 hm
Streckenlänge:	4,1 km (Aufstieg)
Schwierigkeit:	leicht Meist leicht, wobei man sich bei der Abfahrt wahlweise steilere Hänge aussuchen kann.

Start

Parkplatz in Hochfügen , 1470m

GPS-Wegpunkt:

N47 16.186 E11 46.536 (Wegpunkt kopieren und in das Suchfeld bei Google Maps eingeben)

Umweltfreundliche Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Mit der Bahn bis nach Jenbach, dort umsteigen in den Bus nach Fügen, vom Bahnhof aus mit der Buslinie 8333 nach Hochfügen.

Mit dem Pkw:

Inntalautobahn: Über die Ausfahrt Wiesing /Zillertal nach Fügen im Zillertal und von dort hinauf nach Hochfügen.

- Ab Rosenheim: 95 km / 1:15 Std
- Ab München: 145 km / 1:45 Std
- Ab Bad Tölz: 80 km / 1:20 Std
- Ab Salzburg: 170 km / 1:55 Std

Tourenplaner / Online-Fahrpläne:

<https://www.roberge.de/index.php/topic,7336.msg48575.html#msg48575>

Tourenbeschreibung

Start: Parkplatz in Hochfügen

Aufstieg:

Es bietet sich an, das Auto am hintersten Ende des Parkplatzes abzustellen. Auf dem Almweg (auch als Rodelbahn genutzt) geht es, nur leicht ansteigend bis hinauf zum unbewirtschafteten Pfundsalm Niederleger. Einige hundert Meter danach, beim Viertelalm-Niederlege wenden wir uns dann bei einem Wegweiser links, es geht einige Meter bergab und wir überqueren über eine kleine Brücke den Finsingbach. Die Serpentin des Forstweges abkürzend, steigen wir nun nach Südosten etwas steiler dem Viertelalm-Hochleger entgegen. Wir können es auch gemütlicher angehen und bleiben auf der Forststraße. Nach dem Hochleger behalten wir noch ca. 500 m der ursprüngliche Richtung bei, halten uns dann aber mehr nach rechts auf die Mulde zwischen Kraxenträger und "Gipfel" zu. Nachdem wir den Sattel erreicht haben, halten wir uns rechts und erreichen nach 300 Metern den Gipfel des Kraxenträger. Wir können aber auch vom Sattel aus links zum 20 Meter höheren "Gipfel" aufsteigen, der unter gleichen Bedingungen erreicht werden kann.

Abfahrt:

Die meisten benutzen für die Abfahrt den Aufstiegsweg, bei sicherer Lawinenlage direkt über den Nordhang. Es gibt aber auch mehrere Abfahrtsvarianten, die alle bei der kleinen Brücke am Finsingbach zusammen kommen. Von dort gelangen wir über die Rodelbahn zu unserem Ausgangspunkt.

Literatur

Skiführer

Skiführer Kitzbüheler, Tuxer und Zillertaler Alpen
von *Brandl, Sepp und Hirtreiter, Gerhard*
<https://www.roberge.de/buch.php?id=42>

Skiführer

Tiroler Skitouren Handbuch
161 Berge für Einsteiger und Profis
von *Pokos, Kurt und Hüttl, Franz*
<https://www.roberge.de/buch.php?id=181>

Skiführer

Skitouren für jede Jahreszeit im Tiroler Unterland
von *Weiss, Rudolf und Siegrun*
<https://www.roberge.de/buch.php?id=149>

Autor

Text: [Reinhard Rolle](#)

Fotos: [efs](#)